

Dämmerungssensor

DB INDUSTRIE TECHNIK MESSEN - REGELN - ÜBERWACHEN

DÄ

Dämmerungsschalter

Anwendung:

Zur Erfassung der Beleuchtungsstärke und der Weitergabe als 0 - 10 V bzw. Schaltsignal. Zur Steuerung von Straßen-, Haus-, Schaufenster-, Hofbeleuchtung.

Inbetriebnahme:

Der Anschluss erfolgt entsprechend dem jedem Gerät beiliegenden Schaltbild.
Proportional zum Lichteinfall steigt das Ausgangssignal von 0-10 V an.
Beim Dämmerungsschalter schließt das Relais beim Unterschreiten des eingestellten Wertes und aktiviert damit das angeschlossene Leuchtmittel.

Montage:

DÄ-31: Schraubbefestigung Richtung Norden
DÄ-565: Wandbefestigung an der Nordseite in 3 m Höhe



DÄ-13



DÄ-565 07 S



DÄ-565 27

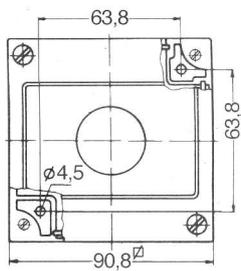
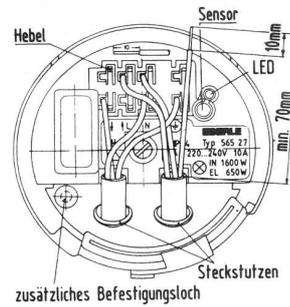
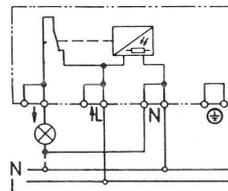
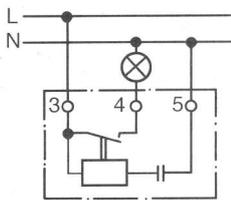
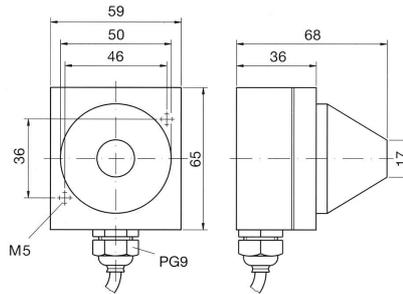
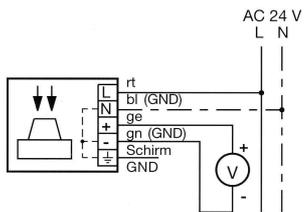
Technische Daten: DÄ-13,

DÄ-31

DÄ-565

Versorgungsspannung:	24 VAC, 1 VA	24 VDC, 1 W	230 VAC
Messbereich:	0...1000 Lux		1...100 Lux
Ausgang:	0 - 10 V		Schließer 10 A, 250 VAC
Umgebungstemperatur:	- 25 / + 65 °C		- 30 / + 55 °C
Schutzart:	IP 65		IP 54
Gehäuse:	PC grau		Kunststoff grau
Anschluss:	20 m Kabel 4 x 0,22 mm ²		Kabelverschraubung
Schaltverzögerung:			ca. 30 s

TYP	Funktion
DÄ-13	24 VDC, 0...10 V
DÄ-31	24 VAC, 0...10 V
DÄ-565 07 S	Inneneinstellung, Schließer
DÄ-565 27	Außereinstellung, Schließer



Technische Änderungen vorbehalten